

© Norbert Freudenthaler

Jugend- und Seminarhaus Obernberg, Um- und Zubau

Innertal 49
6157 Obernberg, Österreich

ARCHITEKTUR
rt Architekten

BAUHERRSCHAFT
Alpenverein Innsbruck

TRAGWERKSPLANUNG
IFS Ziviltechniker GmbH

öRTLICHE BAUAUFSICHT
Ausschreibungen Bau

FERTIGSTELLUNG
2021

SAMMLUNG
aut. architektur und tirol

PUBLIKATIONSDATUM
10. Februar 2023

Der Alpenverein – Sektion Innsbruck betreibt seit über 50 Jahren im Obernberg Tal ein Jugend- und Seminarhaus mit Aufenthaltsbereichen im Erdgeschoß und Mehrbettzimmern bzw. Zimmerlagern in den beiden Obergeschoßen. Um diese in die Jahre gekommene, talnahe Hütte – insbesondere auch energetisch – zu sanieren und um neue Nutzungen wie eine Rezeption, einen zusätzliche Seminarraum und eine Pächterwohnung zu ergänzen, wurde ein kleiner, geladener Realisierungswettbewerb ausgeschrieben, bei dem rt Architekten mit ihrem Vorschlag überzeugen konnten.

Mit dem Ziel, das vorhandene Potenzial bestmöglich zu nutzen, wurden die funktionalen Abläufe und räumlichen Zusammenhänge gezielt reorganisiert und die neuen Nutzungsanforderungen bei geringer Vergrößerung des Gebäudevolumens umgesetzt. Der vorher an der südöstlichen Ecke zurückspringende Baukörper wurde dazu in ein kompaktes Volumen transformiert, An- und Zubauten sowie das Vordach abgebrochen und so die Außenhaut auf das Wesentliche zurückgebaut. Umhüllt wird das durch gezielt gesetzte Blickachsen mit der umliegenden Landschaft in Kontakt tretende Gebäude von einer hinterlüfteten Holzfassade aus heimischer Fichte, womit der Hüttencharakter stimmig unterstrichen wird.

An der Nordseite entstand ein neuer Haupteingang mit vorgelagerter Rampe zur barrierefreien Erschließung, der direkt zur neugestalteten Rezeption weiterleitet. Für den mit ca. 70 Sitzplätzen ausgestatteten Speisesaal wurden die bestehenden, kleingliedrigen Räume zusammengelegt und dazu die statisch tragenden Wandscheiben zur Außenwand hin aufgebrochen. So gelang es, mehrere, zusammenhängende Sitzbereiche zu schaffen, die zum geselligen Beisammensein in größeren und kleineren Gruppen einladen. Tische und Sitzbänke aus hellem Eschenholz, eine Akustikdecke aus Fichtenholzlattung in unterschiedlicher Breite sowie die mit Naturstein ausgelegten Gangbereiche tragen zu einem stimmigen Gesamtbild bei. Im Süden wurde durch die Errichtung einer Natursteinstützmauer eine ebenfalls barrierefrei erschlossene Sonnenterrasse mit Ausblick auf die umgebenden Berge geschaffen. Die Erweiterung an der südöstlichen Ecke wird erdgeschoßig für eine Selbstversorgerküche genutzt, im 1. Obergeschoß entstand hier ein zusätzlicher Seminarraum und im 2. Obergeschoß die kleine Einliegerwohnung.



© Norbert Freudenthaler



© rt Architekten



© Norbert Freudenthaler

Jugend- und Seminarhaus Obernberg, Um- und Zubau

Neben der thermischen Sanierung der Außenhülle und der Erneuerung sämtlicher Fenster tragen weitere Maßnahmen wie eine Photovoltaikanlage am Dach und die Umstellung der Heizung von Öl auf Pellets dazu bei, dass der Heizwärmebedarf um 86% und der Co2-Ausstoß um 96% reduziert werden konnten. (Text: Claudia Wedekind)

DATENBLATT

Architektur: rt Architekten (Philipp Tschemernjak, Ulrike Rothbacher)
Bauherrschaft: Alpenverein Innsbruck
Tragwerksplanung: IFS Ziviltechniker GmbH
örtliche Bauaufsicht: Ausschreibungen Bau (Elke Knoll)
Fotografie: Norbert Freudenthaler

Elektroplanung/HLS-Planung Haslinger & Gstrein GmbH & CoKG, IB PRO-Plan

Maßnahme: Umbau, Erweiterung
Funktion: Sport, Freizeit und Erholung

Wettbewerb: 01/2019 - 05/2019
Planung: 2020 - 2021
Ausführung: 03/2021 - 11/2021

Grundstücksfläche: 3.053 m²
Nutzfläche: 930 m²

NACHHALTIGKEIT

Heizwärmebedarf: 25 kWh/m²a (Energieausweis)
Endenergiebedarf: 147 kWh/m²a (Energieausweis)
Energiesysteme: Heizungsanlage aus biogenen Brennstoffen, Lüftungsanlage ohne Wärmerückgewinnung
Materialwahl: Stahlbeton, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau

RAUMPROGRAMM

Neugestaltung/ Adaptierung des Bestandes mit der Erweiterung von Speisesaal, Rezeption, Seminarraum, Hausmeisterwohnung, Kellergeschoß und Sanitärräumen


© Norbert Freudenthaler


© Norbert Freudenthaler


© Norbert Freudenthaler

Jugend- und Seminarhaus Obernberg, Um- und Zubau

AUSFüHRENDE FIRMEN:

Baumeister: STRABAG AG; Zimmermann: SCHAFFERER HOLZBAU GmbH; Spengler/Schwarzdecker: Auer Dachsysteme GmbH; Schlosser: Nocker Metallbau GmbH; Estrich/Holzboden: Max Plattner Inh. Norbert Hinterlechner; Elektro: EAE Stöckl; Installateur: Erhart Installationen GmbH; Fenster: Fensterfuchs GmbH; Bautischer: Huter&Soehne; Möbeltischer: Hammer Johann

PUBLIKATIONEN

rb Illustierte
Broschüre Alpenverein - Erlebnis Jugendhaus Obernberg am Brenner
neues Bauen Tirol AUT 2022


© Norbert Freudenthaler


© Norbert Freudenthaler


© Norbert Freudenthaler


© Norbert Freudenthaler

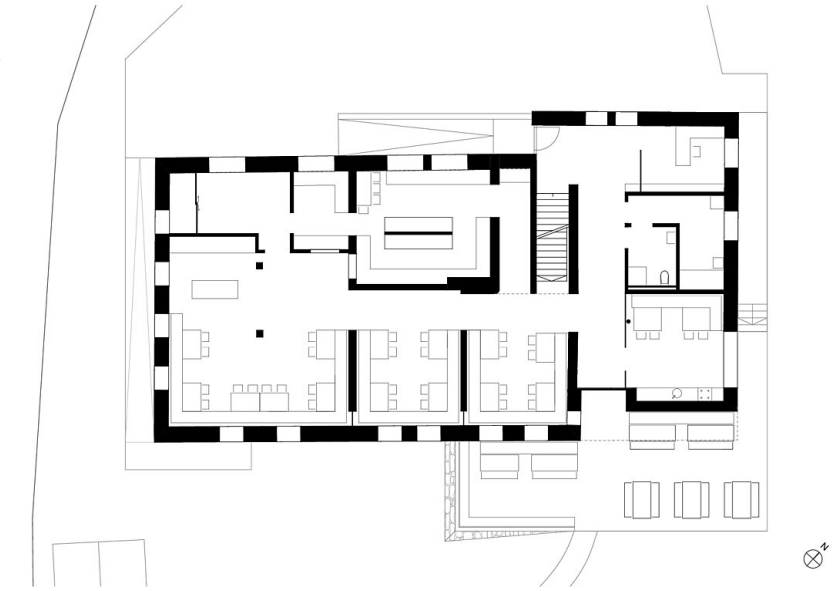

© Norbert Freudenthaler


© Norbert Freudenthaler

Jugend- und Seminarhaus Obernberg, Um- und Zubau

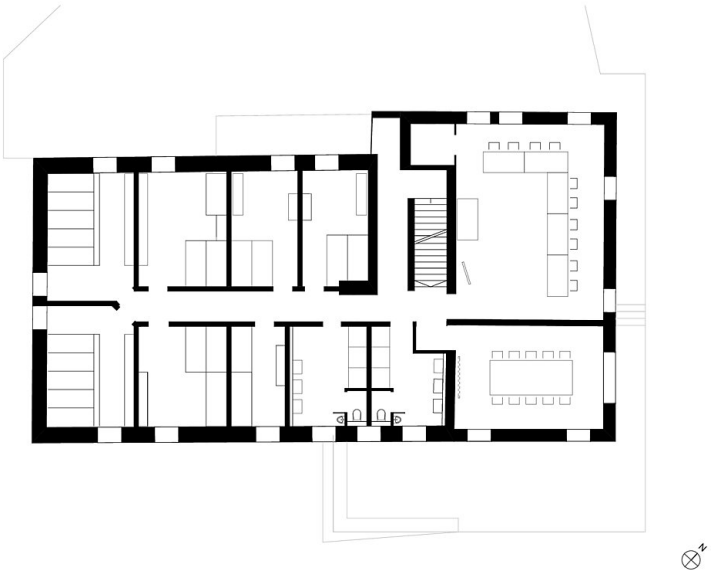


Lageplan

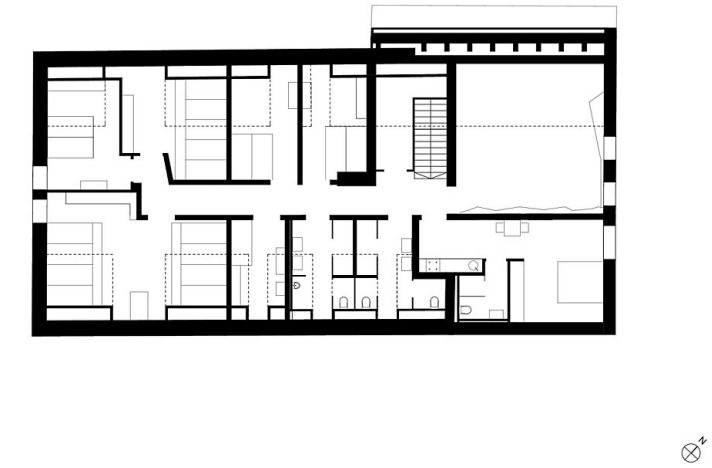


Grundriss EG

Jugend- und Seminarhaus Obernberg, Um- und Zubau



Grundriss OG1



Grundriss OG2



Schnitt A